



SOJABOHNE

DAS RAGT ANBAUTELEGRAMM

- TIPPS UND TRICKS ZUM ANBAU
- SORTENEMPFEHLUNGEN



think
SOLUTIONS
think RAGT



RAGT SOJA-ANBAUTELEGRAMM

Klima

- Kurztagspflanze mit relativ hohen Wärme- und Strahlungsansprüchen
- passt sehr gut in Körnermaislagen

Standort

- lockere und leicht erwärmbare Böden mit guter Struktur und hoher nutzbarer Feldkapazität (oder Beregnungsmöglichkeit)
- unkrautfrei (Distel, Winde, Nachtschatten problematisch)
- Steinfreiheit wichtig (Ernteproblematik)

Fruchtfolge

- Vorfucht mit möglichst wenig Rest-N und unkrautfrei
 - > Getreide optimal
- nicht nach Raps, Sonnenblume, Leguminosen
 - > Sclerotinia-empfindlich
- Soja ist bedingt selbstverträglich
- Vorfuchtwert von Soja ist sehr hoch = Bodenstruktur und Phosphatmobilisierung
 - N-min-Gehalte dagegen nach Soja gering

Sortenwahl

- Sichere Abreife: Reifegruppe 000 (BSA Reife 3 und 4; Körnermais mfr.) oder 00 (BSA Reife 5; Körnermais msp)
- hohe Ertragsleistung, hoher Proteingehalt, geringe Lagerneigung, hoher Hülsenansatz > Sorten von RAGT: STEPA, SAHARA oder RGT SPHINXA

Aussaat

- ähnlich wie Mais, Bodentemperatur > 10°C
- gute Wetteraussichten in der Woche nach der Saat (sonnig, trocken)
- Aussaatstärke:
 - ca. 60 – 70 kf. Körner/m² bei 000-Sorten
 - ca. 50 – 60 kf. Körner/m² bei 00-Sorten
- Saattiefe ca. 4 cm
 - Reihenweite: Drillsaat 12 – 30 cm, Einzelkornsaat 40 – 50 cm

Saatgutimpfung dringend notwendig!

Knöllchenbakterien fixieren atmosphärischen Stickstoff und geben diesen an die Sojapflanzen ab. Soja-Knöllchenbakterien sind nicht automatisch im Boden vorhanden.

Düngung

- Grunddüngung mit P, K, Mg nach Entzug (s. entsprechende Tabellen der regionalen Fachberatung)
- P- und K-Düngung kann bei guter Bodenversorgung zu Soja ausgesetzt werden
- gutes Aneignungsvermögen der Pflanzen
- KCl-Düngung kann schädigen, besser K₂SO₄
- keine N-Düngung (behindert Knöllchenbakterien)

Pflanzenschutz

- Unkrautregulierung chemisch (s. regionale Officialberatung) und mechanisch (Striegel, Hacke) möglich
- Krankheiten zwar vorhanden (Sclerotinia), aber nur in seltenen Fällen Bekämpfung nötig/sinnvoll
- Schädlinge: Neben Tauben, Krähen, Hasen und Rehwild auch auf Befall mit Bohnenkäfern (feuchte Witterung) und Distelfalterraupen achten

Beregnung

- sinnvoll, wenn Technik vorhanden
- kritische Phase bzw. höchster Wasserbedarf in der Blüte und dem Hülsenwachstum (Juni/Juli/August)

Ernte

- September – Oktober
- Kornfeuchte 14 – 16 %; Blattfall, Klappern der Körner in den Hülsen
- Bruchkorn vermeiden, Erntetechnik korrekt einstellen
- wenn möglich, Flex-Schneidwerk einsetzen, da tiefer Schnitt notwendig

Lagerung

- ab 13 % Feuchte möglich, besser 12 % (bei längerer Lagerungsdauer)

Vermarktung

- frühzeitig Vermarktung klären
- Vertragsanbau bereits vor der Aussaat abstimmen

Ausführliche Informationen auf ragt.de

ROHPROTEINERTRAG

BESTNOTE:

9



STEPA

Früher geht's nicht – bei dem Ertrag.

- frühe Abreife
- hoher Ertrag mit hohem Proteingehalt
- sehr guter Bodendeckungsgrad bei schneller Jugendentwicklung

Einstufung BSA 2024

Sortenprofil*

Reifegruppe	000
Nabelfarbe	dunkelbraun

Wachstum

Blühbeginn	3
Reife	4
Pflanzenlänge	4
Neigung zu Lager	3

Ertragseigenschaften

Kornertrag	6
Ölertrag	6
Rohproteinertag	8

Qualität

Ölgehalt	5
Rohproteingehalt	6
Tausendkornmasse	3



SAHARA

Frühe Reife – starker Ertrag.

- frühe Reife im 000-Segment
- sehr ertragreiche Sorte mit hohem Proteingehalt
- gute Standfestigkeit

Einstufung BSA 2024

Sortenprofil*

Reifegruppe	000
Nabelfarbe	gelb

Wachstum

Blühbeginn	3
Reife	4
Pflanzenlänge	5
Neigung zu Lager	3

Ertragseigenschaften

Kornertrag	8
Ölertrag	7
Rohproteinertag	9

Qualität

Ölgehalt	5
Rohproteingehalt	5
Tausendkornmasse	3



* züchtereigene Einstufung



RGT SPHINXA

Macht früh dicht.

- sehr hoher Korn- und Proteinertrag
- sehr gute Standfestigkeit
- zügige Jugendentwicklung



Einstufung BSA 2024

Sortenprofil*

Reifegruppe	000
Nabelfarbe	gelb

Wachstum

Blühbeginn	3
Reife	5
Pflanzenlänge	4
Neigung zu Lager	2

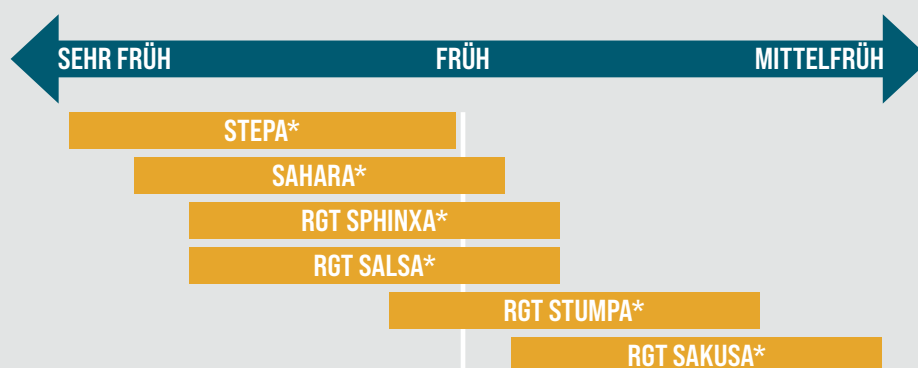
Ertragsseigenschaften

Kornertrag	6
Ölertrag	k.A.
Rohproteinertrag	k.A.

Qualität

Ölgehalt	k.A.
Rohproteingehalt	k.A.
Tausendkornmasse	4

REIFEEINSTUFUNG DER RAGT-SOJASORTEN



* züchtereigene Einstufung

AUS DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS:
IHREN ANSPRECHPARTNER FINDEN SIE AUF [RAGT.DE/KONTAKT](https://ragt.de/kontakt)
ODER SCANNEN SIE EINFACH DEN QR-CODE



FOLGEN SIE UNS AUF
FACEBOOK UND INSTAGRAM!

RAGT Saaten Deutschland GmbH
Untere Wiesenstraße 7 | 32120 Hiddenhausen
Tel. 0 52 21 76 52-0 | Email: info@ragt.de
ragt.de

Januar 2025, die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder unseren Erfahrungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.

Öko Kontrollstelle: DE-ÖKO-006